

Liebe Mitbestreiter der Pflanzaktion am 10. Dezember 2011 in Sinzenich

***Im Frühjahr 2011 erfolgten die ersten Begehungen mit:
Herrn Honert, Stadtverwaltung Zülpich,
Frau Kirsten Kröger, „Untere Landschaftsbehörde“ Kreis Euskirchen,
Herrn Küpper, Erftverband,
Herrn Dieter Pasch, Biologische Station, Nettersheim,
Herrn Jacobs, Kreis Natur und Umwelt, Kreis Euskirchen,
und mir, wegen Bestellung von kostenlosem Pflanzgut durch das LVR Programm.
Hierbei wurden auch gleichzeitig die Baumarten und Standorte festgelegt.***

***Der Erftverband bat um Rückstellung von Uferbepflanzungen. Die Gewässer in Sinzenich
werden in 2011/12 auf Wasserläufe, Zuflüsse, Wasserhydraulik usw. untersucht.***

Foto von der Fischtreppe am Marienbach. Hier bieten sich z.B. Uferbepflanzungen an.



Auf den folgenden Seiten sind die Standorte von den Anpflanzungen mit Fotos hinterlegt.

***Mit Freude blicke ich auf die überaus gut gelungene Aktion zurück. Für die gute
Zusammenarbeit und Unterstützung bedanke ich mich herzlich.***

***„Kein anderes Geschöpf ist mit der Menschheit so vielfältig, so eng verknüpft
wie der Baum.“***

schrieb der Historiker Alexander Demandt.

Anpflanzung von 32 Hochstammbäumen am 10.12.2011

15 Silber-Weiden, *Salix-alba*



G. Krupp und Paul Fassbender



Berti Strick u. Paul Fassbender



Torsten Cosmann und Josef Schmitz



Paul Fassbender, Josef Schmitz und Bertie Strick

Sinzenich in 50 Jahren? Aufnahmen aus Wikipedia.



**Drei Stiel-
Eichen am
Weinberg**



Blick über Sinzenich im Hintergrund



Paul und Berti

Torsten, Josef,
Berti, Paul und
im Hintergrund
Baggerfahrer
von Firma Nied



Bilder aus Wikipedia. Stieleichen in 80 Jahren?



Anpflanzung hinter dem Eulenberg



Leo Pielen brachte Nachschub

**Zwei Stiel-
eichen auf
der Wiese
hinter dem
Eulenberg**



**Marien-
kapelle**



Eine Stiel-eiche zum Greni-cher Hof



Leo mit Anhänger

Torsten im Hintergrund Firma Nied



Eine Stiel-eiche vor der Plotz



In 100 Jahren?

In 80 Jahren?



4 Winter-
linden
und
2 Berl-
epsch
unweit
der
Burg



Berlepsch - Obstbäume



Der Berlepsch oder auch Goldrenette Freiherr von Berlepsch steht in dem Ruf, ein hervorragend schmeckender Tafelapfel zu sein. (das heißt, er ist für den Rohverzehr bestimmt) Eine Besonderheit ist der hohe Vitamin C – Gehalt.



Winterlinde



Dank an die Firma Nied, ohne diese wäre die Aktion kaum machbar gewesen!



Eine Stieleiche am Ortseingang von Schwerfen kommend



An geeigneter Stelle habe ich eine Begrüßungstafel vorgesehen. Hierzu ist noch die Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger erforderlich.

Auf der Fläche zur Grenig wurden drei Stieleichen angepflanzt.

Die Anpflanzung von 5 Hecken-Rosen und 5 Wildbirnen-Sträuchern erfolgt durch die Grundschule



Insgesamt werden 57 Hochstamm-bäume, Obstbäume und Sträucher gepflanzt. Die Bäume für den Sportplatz werden mit Herrn BM Bergmann besprochen. Herzlichen dank für die tolle Aktion an alle! Es hat Spaß gemacht.

Mit freundlichen Grüßen, Josef Heinrichs –Ortsvorsteher-